

## Treffen für Neu-Kreis-Gütersloher

■ **Kreis Gütersloh** (nw). Für Menschen, die neu im Kreis Gütersloh leben, ist das Treffen gedacht, das am Montag, 22. Januar, um 19.30 Uhr im Blue Fox in Gütersloh beginnt. Bei den regelmäßigen Zusammenkünften können Kontakte geknüpft und Informationen über den neuen Lebensmittelpunkt ausgetauscht werden. Ansprechpartnerin ist Kim Wellmann, E-Mail: [k.wellmann@prowi-gt.de](mailto:k.wellmann@prowi-gt.de), Tel. (0 52 41) 85 10 86. Weitere Informationen gibt es im Netz: [www.erfolgskreis-gt.de/service](http://www.erfolgskreis-gt.de/service)

## Workshop für Fotografie-Fortgeschrittene

■ **Herzebrock-Clarholz** (nw). Fotografie-Freunde können am Sonntag, 21. Januar, von 10 bis 17 Uhr in der Zehntscheune Clarholz unter Leitung des Fotografenmeisters Peter Woitschikowski ihre Kenntnisse erweitern. Neben Belichtung, Zeit- und Blendeneinstellung steht in Theorie und Praxis auch die digitale Fotografie auf dem Programm. Auskunft und Anmeldungen unter Tel. (0 52 42) 9 03 01 15 oder im Netz: [vhs-re.de](http://vhs-re.de)

## Bahnsozialwerk lädt zum Grünkohlessen ein

■ **Kreis Gütersloh** (nw). Das Bahnsozialwerk Gütersloh-Rheda lädt alle Förderer am Samstag, 27. Januar, zum Grünkohlessen im Gasthof Hesse ein. Die Wandergruppe trifft sich um 14 Uhr am Gütersloher Bahnhof zum Marsch nach Varenzell. Am Spexarder Bauernhaus sind weitere Mitgeher willkommen. Teilnehmer, die nicht mitgehen, werden gegen 16.30 Uhr in der „Hessenscheune“ erwartet. Rückfahrten nach Gütersloh sind eingerichtet. Anmeldungen bei Georg Bartsch, Tel. (0177)1900340.

## Neue Abfuhrtermine für die Gelbe Tonne

■ **Herzebrock-Clarholz** (nw). Die Abfuhr der Gelben Tonnen ist kreisweit ausgeschrieben und neu vergeben worden. Seit Anfang dieses Jahres ist in Herzebrock-Clarholz dafür nicht mehr die Firma Remondis, sondern die Firma Tönsmeier zuständig. Das Unternehmen wird die Gelben Tonnen künftig im Bezirk eins jeweils dienstags, im Bezirk zwei montags und im Bezirk drei mittwochs leeren. Aus logistischen Gründen zieht die Firma Tönsmeier die Entsorgung um eine Woche vor.

Damit ist die Abholung im Bezirk eins für den 16. Januar, im Bezirk zwei für den 15. Januar und im Bezirk drei für den 17. Januar geplant.

Wann in welchem Bezirk welcher Müll abgeholt wird, ist aus dem Entsorgungskalender ersichtlich. Die Gemeindegewerke Herzebrock-Clarholz haben den Kalender zum Ende des letzten Jahres verteilen lassen. Die Termine können natürlich auch im Netz eingesehen und heruntergeladen werden:

[www.herzebrock-clarholz.de](http://www.herzebrock-clarholz.de)

## Schlittschuhlaufen für Kids

■ **Herzebrock-Clarholz** (nw). Am Samstag, 24. Februar, bietet die Gemeinde Herzebrock-Clarholz mit ihren Jugendhäusern Klein Bonum und Pentagon eine Fahrt in die EisSportarena Hamm zum Schlittschuhlaufen an. Die pädagogischen Fachkräfte der Jugendhäuser begleiten die Tour. Ehrenamtlich tätige Väter unterstützen sie dabei.

Abfahrt mit dem Bus ist um 17.45 Uhr am Jugendzentrum Pentagon in Clarholz und um

18 Uhr am Jugendhaus Klein Bonum in Herzebrock. Die Rückkehr ist gegen 23 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt acht Euro und beinhaltet Eintritt und Fahrtkosten. Mindestalter ist 14 Jahre. Wer keine eigenen Schlittschuhe hat, kann für 2,50 Euro vor Ort welche ausleihen. Anmeldungen sind im Jugendhaus Klein Bonum, Tel. (0 52 45) 18 09 45 und im Jugendzentrum Pentagon in Clarholz, Tel. (0 52 45) 87 29 31 möglich.

## 400 Stück Seife für einen guten Zweck

■ **Ems-Berufskolleg:** Nächste Woche sind Informationsabende zum Wirtschaftsgymnasium und zur Höheren Handelsschule geplant. Dabei berichten Schüler über ihre Erfahrungen im Projektunterricht

■ **Kreis Gütersloh** (nw). Projektunterricht im Wirtschaftsgymnasium – auch darüber können sich Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern bei der Informationsveranstaltung erkundigen, zu der das Ems-Berufskolleg am Dienstag, 16. Januar, ab 19 Uhr in die Aula am Sandberg 21 einlädt.

So findet im Chemie-Unterricht der Klasse 13 seit 2011 jedes Jahr ein Projekt zur Herstellung von Körperpflege-Produkten statt. Diese werden über mehrere Wochen in der Schule verkauft, und zwar für einen guten Zweck. Die Einnahmen gehen an den Togo-Förderverein Rheda-Wiedenbrück, der das Geld an das Gymnasium in Aouda weiterleitet. Mit diesem verbindet das Ems-Berufskolleg eine fast 30-jährige Partnerschaft; mittlerweile wurden mehr als 31.000 Euro zur Unterstützung der Partnerschule gespendet. Das Engagement für Togo ist auch Schülerin Gina Dreyer wichtig, als sie über die Produktion von rund 400 Stück Seife in vier verschiedenen Duft-Varianten berichtet: „Auf jeden Fall werden Kreativität und Teamfähigkeit gefördert“, so die Schülerin, „von den Rohstoffen bis zum fertig verpackten Produkt haben wir alles selbstständig bewältigt.“ Beim Informationsabend zum Thema „Abitur am Wirt-



**Fach Chemie:** Das Projekt „Seife“ stellen Mauricio Reis Campos, Anika Bluck, Alexandra Kraus und Gina Dreyer aus dem Wirtschaftsgymnasium vor.

schaftsgymnasium“, der vor allem für Schüler mit mittlerem Schulabschluss und der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Q-Vermerk) sowie Gymnasialisten mit Versetzung in die Klasse 10 gedacht ist, geht es neben Informationen zur Allgemeinen Hochschulreife, den Kursen und Abiturfächern auch um Laptops im Unterricht,

Studienfahrten und Zertifikate im Wirtschaftsgymnasium. Auch jetzige Schüler des Wirtschaftsgymnasiums berichten von ihren Erfahrungen.

Die Informationsveranstaltung über die Höhere Handelsschule findet einen Tag später, am Mittwoch, 17. Januar, ab 19 Uhr ebenfalls in der Aula des Ems-Berufskollegs statt. Aufnahmevoraussetzung für diese Schulform ist der mittlere Schulabschluss der Realschule (10 b) oder Gesamtschule beziehungsweise die Versetzung in die Klasse 10 des Gymnasiums. Die Höhere Handelsschule ist eine Alternative für Schüler, die sich gezielt auf kaufmännische Berufe vorbereiten wollen und einen höheren Bildungsabschluss anstreben.

Bei beiden Veranstaltungen stehen Fachlehrer für Einzelberatungen zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es im Netz:

[www.ems-berufskolleg.de](http://www.ems-berufskolleg.de)

# Ein Ansprechpartner für alle Landwirte

**Landwirtschaftlicher Kreisverband:** Wilhelm Fiegenbaum geht nach fast 40 Jahren beim WLW in den Ruhestand. Die Abschiedsfeier ist heute in Halle – hier begann auch seine berufliche Tätigkeit

■ **Kreis Gütersloh** (jahu/nw). Kaum ein Landwirt in Gütersloh, der ihn nicht kennt: Nach fast 40 Jahren beim Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband (WLW) wird heute der Kreisverbands-Geschäftsführer Wilhelm Fiegenbaum in den Ruhestand verabschiedet.

Für den 65-jährigen Fiegenbaum ist es ein sanfter Übergang: „Ich habe die Geschäftsführung bereits zum 1. Juli abgegeben“, erzählt er. Jetzt führt Verena Paul-Hambrink die Geschäfte des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Gütersloh. „Ich habe aber immer noch einiges auf dem Schreibtisch liegen“, so Fiegenbaum, der auch gestern noch im Haus der Landwirtschaft an der Herzebrocker Straße anzutreffen war. Doch heute soll mit der Feier im Landgasthaus „Pappelkrug“ in Halle offiziell Schluss sein.

„Auf jeden Fall werde ich jetzt morgens eine Stunde länger schlafen“, blickt Fiegenbaum auf sein Rentnerdasein. Und er freut sich darauf, dass er jetzt regelmäßig Zeit für die Proben des Kirchenchores in Kattenvenne hat. Von seinem münsterländischen Heimatort aus ist er tagtäglich mehr als 50 Kilometer in den Kreis Gütersloh gependelt.

„Wir danken ihm für seinen enorm großen Einsatz und seine Tatkraft für die grüne Berufssparte“, würdigt der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Gütersloh Andreas Westermeyer, das Engagement Fiegenbaums. „Die heimischen Landwirte kennen ihn als einen Berufskollegen, der sich unermüdlich für die Belange der heimischen Landwirtschaft und mit viel Sachkenntnis zum Wohle der bäuerlichen Familien einsetzt.“

Wilhelm Fiegenbaum hat seine berufliche Tätigkeit beim WLW im April 1978 begonnen. Zunächst hat er als Sachbearbeiter in der Geschäftsstelle in Halle-Hörste gearbeitet, die er dann ab Januar 1989 leitete. Im März 2001 hat er zudem die Geschäftsführung der Geschäftsstelle in Rheda-Wiedenbrück und somit des gesamten Kreisverbandes Gütersloh übernommen. Der aus Kattenvenne (Gemeinde Lie-



Alles begann im Altkreis Halle: Wilhelm Fiegenbaum, hier am Haus der Landwirtschaft, wird in den Ruhestand verabschiedet FOTO: A. FRÜCHT

nen im Kreis Steinfurt) stammende Diplom-Betriebswirt hat die Interessen der Landwirtschaft gegenüber Industrie, Behörden/Kommunen und anderen Wirtschaftsgruppen stets mit Nachdruck vertreten. Mit großer Kompetenz und hohem Fachwissen hat er ein enorm umfangreiches Aufgabengebiet vom Höfe- und Erbrecht, Landwirtschaftsrecht, Verwaltungsrecht, über Bau- und Umweltrecht, Sozialrecht, Sozialversicherungsrecht bis hin zur steuerlichen und sozialen Beratung, weit über das übliche Maß hinaus bearbeitet.

In der Zeit seiner Geschäftsführung hat es wegweisende Veränderungen gegeben: So ist die neue gemeinsame Kreisverbands-Geschäftsstelle in Gütersloh im Sommer 2017 bezogen und damit die beiden Geschäftsstellen in Halle-Hörste und in Rheda-Wiedenbrück zusammengeführt worden. Auch der Steuer- und Buchführungsbereich der BSB-GmbH-Landwirtschaftliche Buchstelle in Halle-Hörste und in Rheda-Wiedenbrück sind mit der neuen Geschäftsstelle in Gütersloh zusammengelegt

worden. Die Beratung ist in seiner Zeit intensiviert, die Gesprächsebenen zu anderen Organisationen, Behörden und Institutionen verfestigt und nicht zuletzt ein starker Strukturwandel begleitet worden.

Die Vertreter der Landwirtschaft, insbesondere der Kreis-

verbandsvorsitzende Westermeyer, danken Wilhelm Fiegenbaum für seine sehr engagierte Arbeit. „Sie genießen in der gesamten Landwirtschaft im Kreis Gütersloh und weit darüber hinaus ein außerordentlich hohes Maß an Anerkennung.“ Er habe durch sei-

ne kompetente Beratung in vielen Fällen entscheidend dazu beigetragen, die Generationsprobleme befriedigend zu lösen. „Sie sind ein großes Beispiel für Verlässlichkeit und engagierten Einsatz zum Wohle unserer bäuerlichen Familien“, so Westermeyer.

Anzeige

**BESSMANN** %outlet  
seit 1898

**Die 5. Jahreszeit ist da!**

**Große Auswahl Karnevalskostüme**  
Hüte, Perücken und Accessoires  
**für Damen, Herren und Kinder!**



**Skibekleidung**  
viele zum 1/2 Preis!

SPORT BOX

Jetzt Wareneingang einer aktuellen angesagten Premium-Marke für Damen, Herren und Kinder

Bekleidungsfabrik Heiner Bessmann 33428 Marienfeld, Stammwerk an der B 513 zwischen Gütersloh und Harsewinkel, Südfeld 47 ☎ 05247-80051 Einkaufzeiten: Mo. - Fr. 10-18.30 / Sa. 9-16.00